



100 % elektrisch – auch für Kühltransporter bietet die Branche inzwischen leistungsstarke Lösungen.

E-KÜHLTRANSPORTER: MARKT MIT WACHSTUM

Das Unternehmen Senger erweitert seine Kühltransporter-Palette im Bereich Frischdienst und Tiefkühler um weitere eMobility-Lösungen. Die einzelnen Versionen basieren auf zu 100 % elektrischen Mercedes-Benz-, Volkswagen- und Fiat-Transportern. Diese werden in Form von Kühlkastenwagen oder Kühlkofferaufbauten als Komplettfahrzeuge aus einer Hand angeboten. Die Fahrzeuge verfügen über vier verschiedene Kühlaggregate-Pufferbatterien, die je nach Version eine autarke Laufzeit von bis zu 20 Stunden ermöglichen. Dabei bleiben die Reichweiten der einzelnen Fahrzeuge, die bis zu 300 km umfassen können, ebenso wie der großzügige, isolierte Laderaum erhalten. Durch eine gewichtsoptimierte Bauweise lässt sich – je nach Modell – eine Nutzlast von bis zu 1 500 kg realisieren.

[www.](http://www.senger-kuehltransporter.de)

senger-kuehltransporter.de

BEZAHLAUTOMAT VICKY

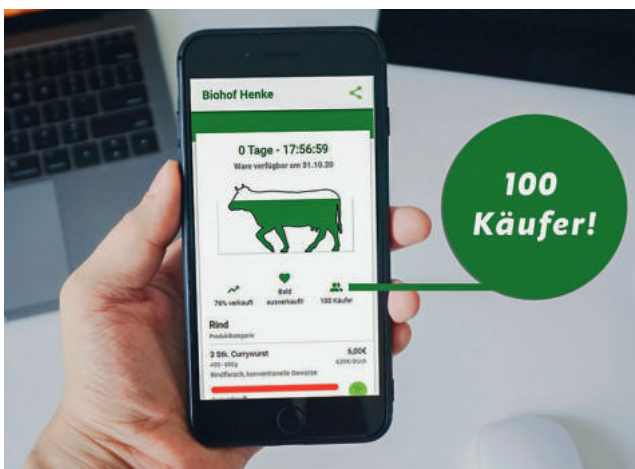
PerfectMoney Bezahlautomat Vicky, das leistungsstarke handliche Kraftpaket, ist das Einsteigermodell für Direktvermarkter – für automatische Bargeldzahlungen ohne Kassenanbindung. Einfach Stecker in die Steckdose, App auf Ihrem Android-Tablet installieren und fehlerfrei kassieren lassen. Der Bezahlautomat ist für Ihre Kunden und Sie kinderleicht zu bedienen und spart Ihnen jede Menge Zeit und Geld. Mit minimalem Platzbedarf von 33,7 x 41,4 x 52,5 cm (B x T x H) und etwa 35 kg Leergewicht ist Vicky ideal für den mobilen Verkauf per Verkaufsfahrzeug oder -anhänger geeignet. Marktführende Münzkapazität und Auszahlgeschwindigkeit garantieren schnelle Bezahlvorgänge. Für 4,66 € pro Tag, gerechnet auf 60 Monate Leasing, garantiert das Gerät maximale Sicherheit für Sie, Ihre Kunden und Ihre Einnahmen.

[www.](http://www.perfect-money.de)

perfect-money.de



PerfectMoney bietet auch Bezahlösungen für 24-h-Selbstbedienung inklusive Scannen und Waagen-Kassenanbindung an.



Mit der Software-Lösung von Friedhold lassen sich Lieferungen und Abholungen exakt planen. Mit einem Klick wird ein Lieferschein oder eine Rechnung erstellt.

WEBSHOP FÜR DIE RINDFLEISCHVERMARKTUNG

„Landwirte haben mehr verdient“, so die Überzeugung der jungen Start-Up-Gründer und Brüder Carl und Moritz Armbrust aus Visselhövede. Ihr Onlineshop „Friedhold“ hilft insbesondere Rinderhaltern bei der Online-Direktvermarktung, indem die Rinder an die Kunden über Cow-Sharing bereits verkauft werden können, bevor die Ware zerlegt in der Theke liegt. In nur 10 Minuten können Direktvermarkter ihren eigenen Online-Hofladen unter friedhold.de einrichten. Berechnet wird keine Einrichtungsgebühr, sondern eine Umsatzbeteiligung in Höhe von 5 %, wenn etwas verkauft wird. Das junge Unternehmen bietet für interessierte Kunden einmal pro Monat ein kostenloses Online-Seminar über die digitale Vermarktung von Rindfleisch an.

[www.](http://www.friedhold.de)

friedhold.de